



Aktuelles aus Zeiselmauer-Wolfpassing



Nr. 2

www.vpzeiwo.at

Juli 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Geschätzte Leserinnen und Leser!

In den vergangenen Monaten ist es gelungen, die verschiedensten Beanstandungen, die durch die Überprüfung der Gemeindeaufsicht des Landes Niederösterreich ans Tageslicht gebracht wurden, zum Großteil abzarbeiten. Die finanziellen Außenstände wurden minimiert, neue Verordnungen wurden erlassen und eine Vielzahl von offenen Bauakten konnte abgehandelt werden – einige werden noch folgen. Mein Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, die unermüdlich für Sie ihre Arbeit verrichten.

Bericht aus dem Gemeinderat:

In den letzten Sitzungen wurden Erneuerungen von diversen Brückengeländern, der Ankauf einer Bodenfräse, eine neue Rutsche am neuen Standort des Horts (südlich des Seniorenwohnhauses), die Sanierung der beanstandeten Elektroanlagen im Kantinenbereich des Sportplatzes, der Ankauf von Tafeln für den Frischluftweg, die Nachpflanzung von einigen Bäumen/Büschen, die Standsicherheitsüberprüfung der Grabsteine am Gemeindefriedhof und die Instandsetzung bzw. Neuerrichtung der Blitzschutzanlage auf der Römerhalle und am Kindergarten in Zeiselmauer beschlossen. – Übrigens, wussten Sie, dass Blitzschutzanlagen auf öffentlichen Gebäuden alle 3 Jahre und auf privaten Häusern alle 10 Jahre zu überprüfen sind?

Aus der letzten Gemeinderatssitzung möchte ich gerne noch die wichtigsten Beschlüsse zu Ihrer Information ergänzen:

Ganz besonders freut mich, dass es zu einem einstimmigen Grundsatzbeschluss für die **Errichtung einer Wasserleitung in der KG Zeiselmauer** gekommen ist und es wurde dabei gleichzeitig vereinbart, dass Trinkwasser mit sehr guter Qualität von der NÖ Landesgesellschaft EVN-Wasser bezogen werden soll. Sobald die Wasserleitung für Zeiselmauer in einigen Jahren fertiggestellt sein wird, ist angedacht auch die KG

Wolfpassing durch die EVN-Wasser versorgen zu lassen. Lesen Sie dazu bitte auch den ausführlichen Bericht von GfGR Paul Oitzl auf den Seiten 2 und 3.



Ebenfalls einstimmig wurden **Straßenbauvorhaben** mit einem Gesamtvolumen von über 460.000 Euro beschlossen. Notwendig ist wieder ein **Tausch der Wasserzähler** in der KG Wolfpassing, weil diese alle fünf Jahre geeicht werden müssen. Die vom Umweltausschuss erarbeitete Variante einer **Photovoltaik-Gemeinschaftsanlage auf dem Gemeindeamt** wurde ebenso einstimmig genehmigt wie die eine **Kanalüberprüfung mittels TV-Kamera**.

Die Gemeinde ist sich auch ihrer sozialen Verantwortung bewusst und stellt in schwierigen Zeiten den 69 berechtigten Beziehern (aus unserer Gemeinde) des SOOGUT-Marktes in Tulln Gutscheine aus. Diese **Gutscheinaktion in Höhe von 24 Euro pro Quartal** und Berechtigungsbezieher, welche eine Sonderförderung aufgrund der Corona-Pandemie darstellt, ist auf zwei Quartale begrenzt.

Wie jedes Jahr erhält der **SOOGUT-Markt** selbst zusätzlich noch eine Förderung: Aufgrund der außergewöhnlichen Situation wurde der letztjährige Unterstützungsbetrag heuer mehr als verdreifacht und beläuft sich nun auf 1.000 Euro. Auch diese beiden Entscheidungen wurden einstimmig gefasst.

Soweit ein kurzer Überblick über die wichtigsten Beschlüsse der letzten Zeit bzw. für Projekte, die wir in nächster Zeit für Sie umsetzen wollen.

Ich möchte Ihnen im Namen der ÖVP-Gemeinderäte und ÖVP-Mitarbeiter(innen) einen schönen und erholsamen Sommer wünschen!

Ihr Martin Pircher, Bürgermeister

Wasserversorgung für Zeiselmauer-Wolfpassing durch EVN-Wasser beschlossen

Pumpversuch in der Au gab Aufschluss über unsere Wasserqualität

Aufmerksame Fußgänger haben sicherlich den Pumpversuch in der Zeiselmaurer Au beobachtet. Dieser sollte Aufschluss darüber geben, ob das gefundene Wasser als Trinkwasser für unsere Gemeinde geeignet ist.

Machen wir einen Blick zurück in das Jahr 1986.

Damals wurde vom Gemeinderat ebenfalls ein Pumpversuch beauftragt. Nicht mit dem Ziel eine Wasserleitung zu bauen, sondern um sich die Wasserrechte zu sichern, um nicht allein auf die NÖSIWAG (heute die Wasserversorgung des niederösterreichischen Energieversorgers EVN) angewiesen zu sein. Der Gemeinderat einigte sich damals darauf, die Ergebnisse der Untersuchung nicht zu veröffentlichen, um nicht den Eindruck zu erwecken, dass die Gemeinde eine Wasserleitung plant. Damals war die Bevölkerung noch nicht so weit, eine öffentliche Wasserversorgung anzunehmen.

Am 30. März 1987 wurde dann die Wasserprobe mit folgenden Werten entnommen: Gesamthärte 26,8 °dH und Nitrat 33,8 mg/l (im Vergleich dazu die letzten verfügbaren Daten aus dem Gemeindebrunnen in Wolfpassing: Gesamthärte 27,1° dH und Nitrat 19,3 mg/l).

Der aktuelle Pumpversuch unterscheidet sich aber in zwei Dingen von jenem aus dem Jahr 1987: Erstens wurde damals auf dem Acker (in Richtung St. Andrä) neben dem Damm westlich der Hundeschule gebohrt. So ist der jetzige Standort direkt in der Au und doch um einiges näher an der Donau. Zweitens wurde jetzt tiefer gebohrt – nämlich durch die dichte Tegel- und Schluffeschicht, die sich in etwa 11 bis 12 Meter Tiefe befindet. Geologe Dr. Gmeindl, der auch den Pumpversuch in Muckendorf-Wipfing durchgeführt hat, hat im Gemeindegebiet zwei unterschiedliche Grundwasserströme vermutet. Ein Strom zwischen Donau und dem Ausgleichsgerinne in der Au (Verlängerung der Bie – der Hauptgraben mündet in die Bie – „Donaustrom“), woher auch das Wasser von Muckendorf mit einer geringen Härte von rund 12 °dH und fast keinem Nitrat stammt, und ein weiterer Grundwasserstrom vom Wienerwald („Wienerwaldstrom“), von dem der Ortsbrunnen Wolfpassing gespeist wird.

Der Pumpversuch, der nun Mitte Juni 2021 durchgeführt wurde, ergab leider eine Wasserhärte von 29,9° dH. Laut Dr. Gmeindl handelt es sich bei dem



gefundenen Wasser in der Au um das gleiche Wasser, wie im Ortsbrunnen Wolfpassing. Der sogenannte „Donaustrom“ befindet sich im Gemeindegebiet von Zeiselmauer-Wolfpassing offensichtlich in einer dichten Wanne, die eine Durchmischung mit dem „Wienerwaldstrom“ nicht zulässt. Herr Dr. Gmeindl meint, dass diese Wanne in Muckendorf – Wipfing

Fortsetzung Seite 3

„undicht“ sei, und das Wasser dort deshalb so „weich“ ist.

Leider war es aus rechtlichen Gründen nicht mehr möglich an anderen Stellen in der Au nach Wasser zu suchen und den Pumpversuch zu wiederholen.

Basierend auf dem Ergebnis des Pumpversuches und der Beurteilung der Variantenuntersuchung hat der Gemeinderat am Montag den 28. 6. 2021 die vom Ziviltechnikerbüro erstgereichte Lösung: **„Gesamtlösung für KG Zeiselmauer und KG Wolfpassing durch den Wasserbezug mit EVN-Wasser“ einstimmig beschlossen.** Das „EVN-Wasser“ mit 12-15° dH und 6-15 mg/l Nitrat stammt aus dem Brunnengebiet von Göttweig und wird uns an der Gemeindegrenze übergeben. Ab der Gemeindegrenze übernimmt dann unsere Gemeinde die Kosten für die Errichtung der Infrastruktur. Mit zwei Bezugsquellen ist ein dauerhafter und mit einer Notversorgung ausgestatteter Betrieb möglich. Die Wasserleitung wird in verschiedenen Baulosen über einen voraussichtlichen Zeitraum von circa 10 Jahren erstellt. Jedes einzelne Baulos muss in weiterer Folge vom Gemeinderat vergeben werden. Auf diese Weise kann man den Ausbau bedarfsorientiert

steuern, z. B. in der Form, dass man zu Beginn Zeiselmauer mit dem „EVN-Wasser“ versorgt, während Wolfpassing noch das Wasser aus dem Ortsbrunnen verwendet.

Einen weiteren Vorteil bietet die nun ausgewählte Variante: Die Anschlüsse der Haushalte können bereits nach ein bis zwei Jahren nach Baubeginn erfolgen. Varianten mit einem eigenen Brunnen, würden die Anschlüsse der Haushalte vermutlich erst in drei bis vier Jahren ermöglichen. Zuerst müsste die Basisinfrastruktur mit Brunnen, Hochbehälter, Pumphaus etc. errichtet werden, bevor die Leitungen zu den Häusern gelegt werden würden.

Nach 35 Jahren des Beobachtens und Nachdenkens hat der Gemeinderat am 28. Juni einstimmig diese „historische“ Entscheidung getroffen: **Freuen wir uns nun auf weiches, qualitativ hochwertiges Wasser!**



GfGR Paul Oitzl

e-Carsharing Zeiselmauer-Wolfpassing in Betrieb

Durch die Kooperation mit der KEM Tullnerfeld-Ost und Sponsoren ist es gelungen, ein eigenes Elektroauto (Bezeichnung „SHAR-E“) für die Bürgerinnen von Zeiselmauer-Wolfpassing zur Ausleihe bereitzustellen. Dazu wurde ein eigener Verein gegründet: Der gewählte Obmann ist KEM Manager Rupert Wychera, Kassier ist GfGR Manfred Niedl, dessen Stellvertreter Bgm. Martin Pircher.

Das Auto mit Standort bei der Ladestation am Bahnhofplatz Zeiselmauer kann zu attraktiven Tarifen genutzt werden. Nähere Infos auf der Homepage

www.e-Carsharing.zeiwo.at



berichtet von *GfGR Manfred Niedl*

Grüner Pass: Handy-Signatur am Gemeindeamt

Wer auf den „Grünen Pass“ in Zukunft direkt via Internet zugreifen möchte, kann das mittels Handysignatur (das ist eine digitale Signatur) auf: www.gesundheit.gv.at machen. Mit der Handy-Signatur kann man in der Zwischenzeit viele Amtswegen rasch und einfach über das Internet kostenfrei erledigen, z. B. Elga – das Gesundheitsportal, Sozialversicherung, Finanzonline, E-Brief, oesterreich.gv.at (Wohnsitz ändern, Schwangerschaft & Geburt, Reisepass ablegen, Wahlkarte beantragen, Meldebestäti-

gung, Meldeauskunft, Strafregisterauszug usw.).

Die Handy-Signatur kann unter anderem auch bei uns auf dem Gemeindeamt beantragt werden.



Nachdem die Handy-Signatur beantragt wurde, hierbei wird überprüft, ob ihre Daten exakt mit dem Melderegister übereinstimmen, wird am Handy die App „Handy-Signatur“ installiert.

Osttiroler Bergwelt

Großglockner – Defereggental – Umbalfälle und Misurinasee in Südtirol

Durch die geschützte Lage an der Südseite der Alpen, bietet Osttirol wildromantische Gebirgslandschaften, einzigartige Täler und glasklare Bergseen, die uns immer wieder wunderbare Einblicke zu den höchsten Gipfeln der Alpen gewähren. Unser privat geführtes Hotel im Zentrum von Lienz ist der ideale Ausgangspunkt für unsere Ausflüge aber auch für abendliche Spaziergänge durch das Zentrum der Bezirkshauptstadt Lienz.

1. Tag: Anreise – Großglockner Hochalpenstraße

Anreise über Salzburg und Zell am See (je nach Wetterlage) über die Großglockner Hochalpenstraße mit Aufenthalt nach Heiligenblut (Aufenthalt) und über den Iselsberg in die Bezirkshauptstadt Lienz (bei Schlechtwetter Felbertauern) zu unserem ***Hotel Goldener Fisch im Zentrum von Lienz. (Abendessen und wer will abendlicher Verdauungsspaziergang im Zentrum)

2. Tag: Lesachtal – Lienz – Defereggental

Nach dem Frühstück geführter Rundgang mit unserer Reiseleitung durch die liebevoll renovierte Altstadt von Lienz. Anschließend geht's mit dem Bus und unserer Reiseleitung durchs Pustertal ins Lesachtal. Hier in Obertilliach, dem höchst gelegenen Ort des Lesachtals, geführter Rundgang durch den denkmalgeschützten Ortskern.

Nach der Mittagspause führt unser Weg ins Defereggental. Vorbei an wunderschönen alten Bauernhäusern fahren wir zum Staller Sattel. Er ist bekannt für seine blühenden Alpenrosen und den Panoramablick nach Südtirol. Wir machen Rast am Obersee, an der Grenze zu Südtirol.

3. Tag: Kalser Glocknerstrasse - Virgental Umbalfälle

Nach dem Frühstück führt unser Weg nach Kals an der Glocknerstraße und über die 7 km lange Kalser Glocknerstraße ins Ködnitztal, welches zu den schönsten Gebirgstälern Tirols zählt. Am Ende der Straße genießt man den schönsten Blick auf den Großglockner. Möglichkeit zur kurzen Wanderung und Mittagspause im Berggasthof. Nachmittags besuchen wir das Virgental mit Virgen, der Wallfahrtskirche Maria Schnee und Prägraten. Mit dem Bus geht's bis zum Talende, von hier entweder kurze Wanderung oder mit der Pferdekutsche zur Islitzeralm. Von hier aus geführter Spaziergang zum Naturschauspiel der Umbalwasserfälle, oder Freizeit im gemütlichen Almgasthaus. Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag: Ausflug Südtirol Misurinasee / Drei Zinnen und Villgratental

Der heutige Ausflug führt uns grenzüberschreitend nach Südtirol. Durchs Pustertal fahren wir über Toblach an den Misurinasee. (Aufenthalt mit Blick zu den Drei Zinnen) Am Nachmittag geht's zurück nach Sillian ins Villgratental - durch Ausser- und Innervillgraten - mit vielen alten Bergbauernhöfen führt unser Weg in den bezaubernden Ort Kalkstein auf 1640 m Seehöhe. Das kleine verträumte Bergdorf diente schon unzählige Male als Drehort für Heimatfilme. Wir besuchen die Wallfahrtskirche „Maria Schnee“, genießen den einzigartigen Blick in die Berge, laden ein zu einer kurzen Wanderung oder stärken uns auf der Badl Alm bei einer Kaffeejause. Anschließend Rückfahrt zum Hotel, je nach Zeit mit Stopp bei Loacker Schokoladen in Sillian.

5. Tag: Felbertauern – Innerschlöß (Landessieger bei „9 Plätze, 9 Schätze“)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen, wir nutzen die Felbertauernstraße vorbei an Matrei ins Gschlössstal, vom Alpengasthof aus geht's weiter mit einem Panoramazug ins romantische Innerschlöß, Landessieger bei der ORF-Sendung „9 Plätze, 9 Schätze 2015“. Der Talschluss gilt als einer der schönsten in den österreichischen Alpen. Möglichkeit zum Mittagessen im Alpengasthof mit imposantem Blick auf den 3666 m hohen Großvenediger. Anschließend Weiterfahrt durch den Felbertauern-Tunnel vorbei an Mittersill und Salzburg zurück in die Heimatorte.



22. – 26. 9. 21

Mittwoch - Sonntag

Leistungen

Fahrt im VIP Class Bus
Nächtigung im Hotel Goldener Fisch
im Zentrum von Lienz
Frühstücksbuffet
Abendessen mit Wahlmenü und Salat
örtliche Reiseleitung für die örtlichen
Ausflüge
Mautgebühren Großglockner - Felbertauern
Park-, & Straßenabgaben
Gesamtpreis: € 539,-
EZ-Zuschlag: € 84,-

Reisevers. / Storno ab € 42,-

Zusatzkosten:

Bummelzug Innerschlöß

Auf Eure Teilnahme freuen sich namens der ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing

Hannes Androsch

GR Michael Schmid

Wilhelm Sommer

Hinweise für die Anmeldung bzw. Teilnahme zur Reise „Osttiroler Bergwelt“

Reiseversicherung

Reiseversicherung mit Stornoschutz: bis Reisepreis: € 600,- > Preis pro Person: € 42,-

Reiseversicherung mit Stornoschutz: bis Reisepreis: € 800,- > Preis pro Person: € 47,-

Der Abschluss einer Reiseversicherung wird von uns empfohlen, weil sie sich schon mehrfach auch bei unseren Reisen bewährt hat. Wer bereits eine bestehende Reiseversicherung hat, möge prüfen, ob diese auch im Falle von Covid-19 ausreichend Schutz bietet.

Anmeldung bei Gansberger-Reisen - Anmeldeschluss 30. Juli 2021

telefonisch unter Tel. 02955 / 70412 oder per E-Mail an office@gansberger-reisen.at

derzeit eingeschränkte Bürozeiten: Mo. – Fr. von 9:00 – 12:00 Uhr

Bis 30. Juli 2021 ist auch ein Zurückziehen der Anmeldung ohne Stornogebühr möglich.

Bestätigung und Inkasso erfolgt durch Gansberger-Reisen

1) nach Buchung der Kunden erfolgt Bestätigung mit Vorschreibung von 20 % Anzahlung

2) drei Wochen vor Reiseantritt wird der Restbetrag zur Einzahlung vorgeschrieben

Weitere wichtige Informationen:

- Sitzplatz-Vergabe durch Gansberger-Reisen nach Datum der Anmeldung
 - Nachweis der Corona-Schutz-Impfung (bzw. Corona-Genesung vor max. 6 Monaten) erforderlich; voraussichtlich plus Testung am Tag vor der Abfahrt
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich

Anmeldung und Buchung – wie schon oben gesagt – bitte bei Gansberger-Reisen vornehmen.

Ihr Reisebüro Gansberger und die ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing

Ein neues Dach schützt die Florianikapelle

Einige haben es bemerkt, die anderen bereits vollendet gesehen. Ein neues Dach schützt und eine renovierte Fassade ziert die Florianikapelle am Florianiplatz in Zeiselmauer. Herr Wolfgang René Kojetinsky von **KOJE - Dachdecker Spengler Schneeräumservice, Hauptstr. 4, 3400 Kierling**, hat zum Materialkostenpreis das Dach der Florianikapelle erneuert. - Wir möchten uns hiermit bei Herrn Kojetinsky und bei der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing bedanken!



Am 3. Juni wurde die neu renovierte Florianikapelle im Zuge der Fronleichnamsprozession von Diakon Lorenz Denner gesegnet.



REINHARD NIEDL

BEHÖRDL. KONZESSIONIERTER ELEKTRIKER

- Elektroinstallationen
- Hausanschlüsse
- Elektroheizungen
- Torsprechanlagen
- Zubehör
- Verkauf von Elektrogeräten

3424 Wolfpassing, Brunneng. 6 • Tel. 0 22 42/702 85 • Fax 702 85-17
e-mail: elektroreinhardniedl@aon.at



BAUMSCHULE MEDZITI

office@baumschule-medziti.at

WIR MACHEN MEHR AUS IHREM GARTEN
KONIFEREN • NADELGEHÖLZE • RARITÄTEN-ZIERGEHÖLZE

A - 3424 Wolfpassing, Korngasse
[WWW.BAUMSCHULE-MEDZITI.AT](http://www.baumschule-medziti.at)
MOBIL 0680/14 20 499 ODER 0680/23 01 399



A-3433 KÖNIGSTETTEN
TULBINGERSTRASSE 10
TEL. 02273/7231
FAX 02273/723 120

A-3001 MAUERBACH
KREUZBRUNN 8
TEL. 01/979 13 90
FAX 01/979 14 90

e-mail: office@loeschl.at • Internet <http://www.loeschl.at>



Gerhard Hirsch

KFZ-Fachbetrieb

3425 Langenlebarn
Schiffmühlstraße 7



Telefon
0 22 72 / 617 00

KFZ-Reparatur Fachbetrieb GERHARD HIRSCH

3425 Langenlebarn
Schiffmühlstraße 7
Telefon 02272/61 700

E-Mail: kfz.g.hirsch@aon.at



Pittel+Brausewetter

Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

www.pittel.at



UID.NR: ATU 42338706

MASSINGER KG

ERDARBEITEN • KOMPOSTIERUNG

3424 Wolfpassing, Massingergasse 17
Tel. und Fax 02242/721 91 • Mobil 0664/96 44 444

www.massinger-kg.at • E-mail: massinger.kg@aon.at



Die Niederösterreichische Versicherung

SCUDERIA SPITALER MOTORSPORT

3424 Zeiselmauer, Gewerbepark Ost I/9

Tel. 02242/701 30 * Fax 02242/701 39

Mobil 0664/254 59 19

e-mail: office@scuderiaspitaler.at * www.scuderiaspitaler.at



Tuning * Abschleppdienst * Reparaturen * Service * Havariedienst
Spenglerei * Versicherungsabwicklung



Beate Fuchs-Uibinger
www.beatefuchs-massage.at
Cranial works Practitioner
Freiberufliche Heilmasseurin
Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester

0676 / 719 45 64
office@beatefuchs-massage.at
Wiener Straße 36, 3424 Zeiselmauer



Cranial Works
Akupunktmassage
Klassische Massage
Fußreflexzonenmassage
manuelle Lymphdrainage

Termine nach Vereinbarung
teilw. Rückverrechnung mit Krankenkassen

ELEKTRO-INSTALLATIONEN

SIE HABEN EINEN...
KURZSCHLUSS
...Elektro-Neumaier GmbH!

3400 Klosterneuburg-Kierling, Hauptstraße 93
Telefon: 02243/ 83 126, Fax: DW 4
Wolfgang Neumaier Mobil: 0660 / 63 663 49
Walter Neumaier Mobil: 0664 / 25 328 57
E-Mail: office@kurzschluss-neumaier.at

TRINK DICH GESUND ...

Wahrung der Aloe Vera (wahre Aloe Vera) + einzigartigem natürlichen Kaliumgehalt
zu einer aktivierenden, leistungsfördernden, antibakteriell wirkenden
Fellregenerations- und Immunstärkung sowie zur Unterstützung der
Hormonbalance - insbesondere männlich - einschließlich der Vorbeugung
gegen Prostataerkrankungen

Atherische Öle & Ölmischungen

Neu in unseren Programmen:
Aloë Vera - Bioöl
Kerne der Kiefer und Eiche (berühmte Öle) - sind wertvoll für eine
schnelle Darmregulation und eine gesunde Verdauung. Diese sind
speziell für Kinder und Frauen im Kindesalter, bei Verdauungs-
störungen, bei Allergien, bei Bluthochdruck, bei Diabetes, bei
Hochcholesterin, bei Bluthochdruck, bei Bluthochdruck, bei Bluthochdruck,
und bei Bluthochdruck. Sie sind auch für die Verdauung und für die
Verhinderung der Gallensteinerkrankungen, die durch sie entstehen,
zu empfehlen.

Zyto Scan Analyse € 25,-

-30% Gutachein
Bei einem Kauf eines der Produkte
Aloë Vera Drinking Gel
bis € 29,99 vom her € 22,00
(ein Preis nur einmalig gültig)

IR
HEALTH & BEAUTY
YOUNG LIVING
"DRINK YOUR LIFE"

Aloe Welt

Unser Schaum bietet eine vollständige Palette an Health & Beauty Produkten,
deren Qualität überzeugt, vor allem unsere einzigartige Aloe Vera Produktpalette
lässt wirklich keine Wünsche offen!

Ihre Vorteile:

- Persönliche Beratung
- Produkttestung
- Als Premiumkunde dauerhaft -20%

Mitarbeiter gesucht!

Mag. Richman, Dipl. Gesundheitspädagogin
3424 Zeiselmauer, Wienerstraße 26
www.ałowelt.at
Email: richman@alowelt.com
Mobil: richman@alowelt.com, 0664 8616 02 8200
Geschäftszeiten Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-18 Uhr, Sonnabend!

**SPENGLEREI
DACHDECKEREI**

Ges.m.b.H.

RESCH-DACH

3424 ZEISELMAUER, Gewerbestraße 4
Telefon 02242/710 87, Fax Dw-22
office@resch-dach.at, www.resch-dach.at

**Raiffeisenbank
Tulln**

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK
INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36
Tel. 02273 / 51 52

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets-, Solar- und Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Volkspartei NÖ,
Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten,
Redaktion: GfGR Mag. Paul Oitzl und Hannes Androsch;
Layout: Michael Schmid
Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Autor
verantwortlich.

volkspartei
zeiselmauer - wolfpassing

Hannes Androsch feiert 70er – wir gratulieren



Kaum zu glauben! Unser langjähriger Gf. Gemeinderat, ÖVP-Obmannstellvertreter und – dankenswerter Weise noch immer - Mitarbeiter **Hannes Androsch** hat im Juni seinen 70er gefeiert.

Lieber Hannes, wir wünschen Dir auch auf diesem Wege alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Energie bei deinen verschiedensten ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Bgm. Martin Pircher (re) gratulierte namens der ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing RegRat Hannes Androsch zu seinem 70. Geburtstag. GR Michael Schmid (li) überreichte ihm ein wunderschön gestaltetes Fotoalbum von den ÖVP-Ausflügen der letzten Jahre.

Familie Friedrich - wir gratulieren

Liebe Familie Friedrich!

Am 6. Juni hat Euer zweites Kind, Sebastian, das Licht der Welt erblickt. Wir wünschen Euch viel Freude mit Euren Kindern bzw. Enkelkindern!

Bild:

Bgm. Martin Pircher gratulierte der Fam. Friedrich jun. zur Geburt des kleinen Sebastian und ASO-Direktorin Johanna Friedrich zum 60. Geburtstag.



„Goldener Igel“

Zeiselmauer-Wolfpassing ist ökologische Vorbildgemeinde



LR Martin Eichtinger übergibt den „Goldenen Igel“ an Bürgermeister Ing. Martin Pircher

Landesrat Martin Eichtinger: „Herzliche Gratulation an Zeiselmauer-Wolfpassing zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement der Gemeinde wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“

Die „Natur im Garten“-Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde der Gemeinde abermals die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

Dieser ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen.